



## Gartenreise Paris - Normandie des Zweiges Mitte Reiseleitung Anja Birne, Reiseunternehmen aha!-Reisen, Brüggen



**Mittwoch, 24. Juli bis Montag, 29. Juli 2019 (6 Tage)**

Karte:

[https://www.google.com/maps/d/u/0/edit?mid=1l2gd\\_u8gQrBj2luz7hki3v076fpdEPHS&ll=49.91132250456752%2C0.9865533103424013&z=18](https://www.google.com/maps/d/u/0/edit?mid=1l2gd_u8gQrBj2luz7hki3v076fpdEPHS&ll=49.91132250456752%2C0.9865533103424013&z=18)

## **Gartenkultur und Lebensart in Paris und der Normandie**

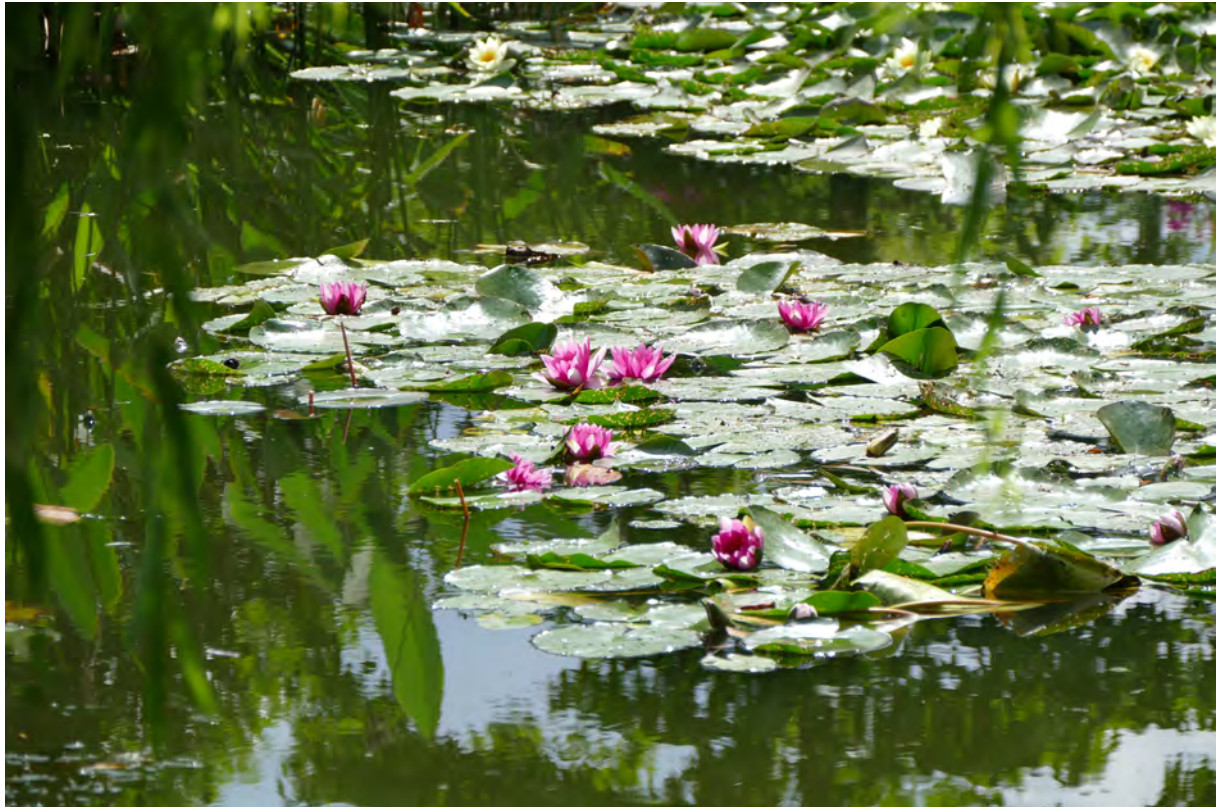
In Paris stimmen wir uns mit einer Übernachtung und einem schönen Programm auf die französische Lebensart ein, bevor wir am zweiten Tag in Rouen, der Hauptstadt der Region Haute-Normandie, unser Quartier beziehen. Auf einem Spaziergang lernen wir die Museumsstadt am Seineufer mit ihrem mittelalterlichen Stadtkern und der Kathedrale Notre Dame – einer der Höhepunkte der französischen Gotik – kennen. Tagestouren führen uns in die durch Felder und Weiden, Apfelwiesen und Bauernhöfe, Landsitze und Taubenhäuser geprägte Kulturlandschaften bis zur Küste. Wir begeben uns auf einen Streifzug durch die französische Gartenkultur und entdecken private Paradiese, Gärtnereien und Schaugärten, Staudenrabatten und Hortensien-Sammlungen, Waldgärten, zeitgenössische Gräserpflanzungen sowie einen barocken Wassergarten des berühmten französischen Gartenarchitekten André Le Nôtre.

**Paris Stadtrundfahrt Teil I und II, Jardin André Citroen, Le Jardin Agapanthe, Le Jardin de Valérianes, Stadt-Spaziergang Rouen (Hotelstandort), Jardin Shamrock, Le Vasterival, Le Jardin d' Angélique, Jardin Plume, Parc du Château de Chantilly (Picardie)**

1. Tag: Mi 24. Juli – **Anreise mit der Bahn ICE Göttingen - Karlsruhe - Paris**

### **Paris und die französische Lebensart zum Auftakt**

Am Pariser Ostbahnhof (Gare de l'Est) holen wir Euch nach einer entspannten Anreise mit der Bahn (nur 5 Stunden und 40 Minuten trennen Göttingen von Paris) gegen 14.00 Uhr ab. Anschließend tauchen wir in das Flair der französischen Hauptstadt im Rahmen einer kurzweiligen und überraschenden **Stadtrundfahrt** ein und bekommen Einblicke in das führende Zentrum für Kultur, Kunst, Mode und Gastronomie. Nach dem Einchecken in das *Hotel IBIS Paris La Villette* fahren wir mit der Metro zu einem gemütlichen **Kellergewölbe – Restaurant**. Hier stimmen wir uns auf die französische Lebensart ein und genießen die Vorfreude auf eine erlebnisreiche Gartenreise bei einem mehrgängigen Abendessen.



2. Tag: Do 25. Juli      **Noch einmal Paris - und dann auf in die Normandie!**

Am nächsten Vormittag erwartet uns Teil II unserer themengespickten Stadterkundung mit Pariskenner Peter Gartz - und wir besuchen unseren ersten Garten, den berühmten Jardin André Citroen, eine Parkanlage in Paris, die auf einer Fläche von 14 ha im Jahr 1992 im Herzen des 15. Arrondissements auf dem Gelände der ehemaligen Citroën-Automobilfabrik im Stil der Postmoderne von den Landschaftsgärtnern Gilles Clément und Alain Provost und den Architekten Patrick Berger, Jean-François Jodry und Jean-Paul Viguier angelegt wurde. Anschließend fahren wir nach **Rouen**, wo wir unser Hotel für die nächsten Tage beziehen.



3. Tag: Fr 26. Juli

### Feine Gärten auf dem Lande

Heute besuchen wir den Garten **Agapanthe** des bekannten Gartenarchitekten Alexandre Thomas. Intime Gartenräume, struktur- und formgebende Gehölzpflanzungen, Formschnitt und Wasserbecken, Duftpflanzen, stilvolle Glas- und Gartenhäuser, Sitzgruppen sowie hochwertige Baumaterialien charakterisieren diesen einzigartigen Schaugarten, der die gartenplanerische Bandbreite des Pflanzenkenners aufzeigt. Anschließend geht es in den Privatgarten **Jardin de Valérianes** des Ehepaars Michel und Marilyn Tissait. Gemischte Staudenrabatten im englischen Stil prägen den einen Garten. Gräser, Wasser und besondere Gehölze den anderen Garten. Dann fahren wir nach **Rouen** zurück und erkunden auf einem **Stadt-Spaziergang** den mittelalterlichen Stadtkern und die Kathedrale Notre Dame. Den Abend lassen wir in einem gemütlichen Restaurant beim Abendessen ausklingen.



4. Tag: Sa 27. Juli

### Hortensien und Waldgärten an der Küste

Heute steht die **Shamrock Collection Nationale d'Hydrangea** auf dem Programm. Der Garten von Corinne und Robert Mallet bietet das gesamte Spektrum der Gattung *Hydrangea* in 1200 Arten und Sorten. Es ist die größte Sammlung Europas. Blauglockenbäume (*Paulownia tomentosa*) sorgen im Garten für lichten Schatten und saugen das Wasser wie Schwämme aus dem Boden, um es an die feuchtigkeitsliebenden Blütensträucher weiterzugeben. In Sainte-Marguerite-sur-Mer besuchen wir dann **Le Jardin de Vasterival**, den legendären Garten der inzwischen verstorbenen Prinzessin Sturza. Fließende Rasenwege und schmale Pfade führen durch dichte Gehölzpflanzungen und überraschende Lichtungen. Die bedachte Auswahl der Sträucher und Bäume mit Rinden-, Blüten- und Blattschmuck sowie ein unsichtbarer Formschnitt unterstreicht auf subtile Weise die geheimnisvolle Atmosphäre dieses Waldgartens. Hortensien strahlen im fantastischem Licht der Normandie. Die Gartenbesuche lassen wir entspannt an der Küste ausklingen und fahren erst dann nach Rouen zurück.

5. Tag: So 28. Juli      **Klassik trifft Moderne**

Der englisch inspirierte Stauden- und Rosengarten **Le Jardin d'Angélique** erinnert an die in jungen Jahren verstorbene Tochter Angélique von Gloria Lebellegard. Rund um das traditionelle normannische Landhaus mit Orangerie liegen vielfältige, romantische Gartenräume und nach Farben gestaltete Rabatten. Dann geht es weiter in den **Jardin Plume**, einen der besten zeitgenössischen Gärten des 21. Jahrhunderts. Patrick und Sylvie Quibel verwandelten eine traditionelle Obstwiese in einen modernen Gräsergarten mit Wasserspiegel und gestalteten den berühmten Federgarten mit wellenförmig geschnittener Hecke. Ein Gemüsegarten, Staudenrabatten und eine gut sortierte Gärtnerei runden das Angebot ab.

6. Tag: Mo 29. Juli      **André Le Nôtres Wassergarten zum Abschied**

Heute heißt es Abschied nehmen und es geht mit vielen Eindrücken und neuen Inspirationen zurück Richtung Paris. Auf dem Weg liegt die **Domaine de Chantilly**. Wir besichtigen die Kunstsammlung im Schloss, im Park befindet sich der berühmte Wassergarten von André Le Nôtre. Schließlich kehren wir in ein typisches **Landbistro in Chantilly** zum Mittagessen ein. Dann heißt es Abschied nehmen, am Gare de l'Est schließt sich der Kreis unserer Reise, und Euer schneller Zug wird Euch sicher zurück nach Göttingen bringen.



Wir freuen uns wieder auf eine besondere Reise mit interessierten Gartenfreunden!

Text und Fotos Anja Birne